

**Protokoll
der ordentlichen Mitgliederversammlung 2023 des
KreisSportBund Rhein-Erft e.V.
Donnerstag, den 19.10.2023, 19:00 Uhr**

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:25 Uhr

Außerparlamentarischer Teil

Grußworte

**Stellv. Landrat Herr Ripp
Herr Held Fraktionsvorsitzender Freie Wähler**

Gedenken

Parlamentarischer Teil 19:15

TOP 1 Eröffnung

1.1. Regularien, Genehmigung der Tagesordnung
Herr Dudzus stellt fest, dass zur Mitgliederversammlung form- und fristgerecht, per Mail am 19.09.2023, eingeladen wurde. Ebenso wurde die Einladung auf der Homepage veröffentlicht. Herr Dudzus schlägt Herrn Lamertz als Sitzungsleiter vor. Zustimmung.

Der Vorstand schlägt die Änderung der Tagesordnung vor. Unter Punkt 11.4. soll ein/e Gleichstellungsbeauftragte/r gewählt werden. Zustimmung.

Abstimmung:	Ja:	100 Stimmen
	Nein:	0
	Enthaltungen:	0 Stimmen

1.2. Benennung eines*r Protokollführer*in für das Beschlussprotokoll und von 3 Stimmzähler*innen für die Mitgliederversammlung

Sandra Kranz wird zur Protokollführerin vorgeschlagen. Zustimmung.

Abstimmung:	Ja:	100 Stimmen
	Nein:	0
	Enthaltungen:	0 Stimmen

Sie nimmt die Wahl an

Helga Bajohr,
Sabrina Reims und
Andrè Müller wurden auf Vorschlag von der Versammlung als
Stimmzähler*innen gewählt. Zustimmung.

Abstimmung:	Ja:	100 Stimmen
	Nein:	0 Stimmen
	Enthaltungen:	0 Stimmen

Sie nehmen die Wahl an

1.3. Feststellung der Stimmenzahl

Die Anzahl der Stimmberechtigungen liegt um 19:22 Uhr bei 100 Stimmen.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 15.06.2022

Das Protokoll wurde im November 2022 auf die Homepage gestellt. Auf
Anfrage durch den Versammlungsleiter erfolgt keine Wortmeldung dazu. Das
Protokoll wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Abstimmung:	Ja:	100 Stimmen
	Nein:	0 Stimmen
	Enthaltungen:	0 Stimmen

TOP 3 Berichte des Vorstandes

3.1 Bericht des Vorsitzenden

Herr Dudzus berichtet von den besonders hervorzuhebenden Tätigkeiten des
Vorstandsteams des Jahres 2022 und 2023/Januar-September.

Herr Dudzus bedankt sich bei den MitarbeiterInnen der Geschäftsstelle und
dem Vorstandsteam für das große Engagement im Berichtszeitraum.

Im Jahr 2022 führte das Team folgende Aktionen durch

- 33 Vereinsgespräche & 9 Verbandsgespräche
- 6 Gespräche mit dem LSB, z.T. Dekadenstrategie
- 7 Gespräche mit Sportverbänden & 4 mit Kooperationspartnern
- 3 BgA-Gespräche (gegen Rassismus-für Demokratie)
- 40 Vorstandssitzungen
- Projektende „Moderne Sportstätten 2022“
- Abruf Projekt „Moderne Sportstätten / 2. Aufruf“
- Begleitung der Aktion „Wiederaufbauhilfe/Hochwasser“
- Teilnahme an Vereinsjubiläen
- Schwimmkurse
- EU-Projekt
- DSA - Deutsches Sportabzeichen

Im Jahr 2023 führte das Team bisher folgende Aktionen durch:

- 18 Vereinsgespräche & 11 Verbandsgespräche
- 4 Gespräche mit dem LSB & 4 mit den Sportverbänden
- 5 BgA Gespräche
- 46 Vorstandssitzungen
- Digitalisierungsförderung
- Inklusion & Integration
- Teilnahme an Vereinsjubiläen
- Schwimmkurse
- Abschluss Projekt „Moderne Sportstätten /2. Aufruf“

3.2 Geschäftsbericht für das Jahr 2022

Herr Lamertz berichtet über seine Erkenntnisse nach seinem Dienstantritt am 01.07. und geht auf die vorgefundene Situation im KSB ein:

- Nachwirkungen der Covid-19 Pandemie
- Personalveränderungen
- Darstellung der Finanzsituation
- Arbeits-Strukturen

Er stellt fest: Der Kreissportbund ist in einem strukturellen Veränderungsprozess, der noch einige Monate in Anspruch nehmen wird. Die angefangenen Arbeiten dazu gestalten sich aktuell gut.

Des Weiteren berichtet er aus den jeweiligen Bereichen:

Qualifizierung:

Es wurden 30 lizenzgebundene Aus- & Fortbildungen mit 306 Teilnehmer/innen angeboten. Ebenso war die kostenfreie Teilnahme zu Fortbildungen zu den

Themen „Prävention sexualisierter Gewalt“ und „Rechts- und Versicherungsfragen für Jugendbetreuer/innen und Übungsleiter/innen“ möglich. Außerdem wurden vermehrt Online Module und E-Learning angeboten. Für das Jahr 2023 wurde die Planung ausgeweitet. Ergänzend wurden Kurz und Gut-Seminare in Kooperation mit den SSVen koordiniert.

Bewegt gesund bleiben in NRW:

Es wurde ein Aktionstag durchgeführt sowie eine Infoveranstaltung und ein Workshop „psychische Gesundheit“.

Integration

Stützpunktvereine (Integration durch Sport) wurden vom KSB unterstützt und in ihrer Weiterentwicklung gefördert. Projekte, u.a. Bewegungsgruppen für geflüchtete Frauen oder für Migrantinnen, „Fahnenprojekt Kein Ort für Rassismus“ wurden durchgeführt. Es erfolgte die Mitarbeit in Fachgruppen und Ausschüssen. Die Bildungsarbeit, wie z.B. Sporthelferausbildung, Fit für die Vielfalt Projekt „Sprache bewegt“ sowie Schwimmausbildung und Sprachförderung für Kinder mit Migrationshintergrund waren Schwerpunkte in diesem Bereich.

Bewegt älter werden in NRW

Es erfolgte die Mitarbeit in Fachgruppen und Ausschüssen. Ebenso wurden 3 Aktionstage („Endlich wieder tanzen“, Wandern am Rhein, ein Aktionstag in der Kooperation des Netzwerks 55+: AFT und Senioren-Selbstverteidigung) durchgeführt.

Der KSB beteiligte sich an 5 Aktionstagen in Erftstadt, Kerpen, Bergheim, Wesseling und bot den Besuchern die Anwendung des Alltagsfitness-Tests an. Er nahm an zwei Workshops „Inklusive Bewegungsangebote für ältere Bürger“ in Erftstadt und „Netzwerkentwicklung im Campus“ in Brühl angeboten.

Sportabzeichen

Es wurden 1.719 Sportabzeichen bearbeitet, die von den lokalen Akteuren überreicht werden konnten. Dies ist eine kleine Steigerung gegenüber dem Vorjahr von über 600 Abzeichen. Ebenso fanden Aus- und Fortbildung zum DSA-Prüfer*innen statt.

Rhein-Erft-Kreis lernt schwimmen

Es fanden 17 Schwimmkurse in den Ferien statt, dabei wurden 115 Seepferdchen-Abzeichen von 202 Kindern abgenommen.

Prävention gegen sexualisierte Gewalt

Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen für AnsprechpartnerInnen in den Vereinen (Vorstände, ÜL) sowie Mitarbeit am Präventionskonzept und Beratung der Vereine.

Sportjugend / Jugendbildung

Es wurde ein anerkannter Bewegungskindergarten und zwei Tagespflegen mit dem Schwerpunkt Bewegungsförderung ausgezeichnet. Es konnten vier neue J-Teams begrüßt werden und vier Selbstbehauptungskurse wurden durchgeführt.

Es wurden zwölf Sporthelferkurse in Kooperation und zwei in alleiniger Planung durchgeführt, dabei war die Teilnahme von je 232 Teilnehmer*innen/ 27 Teilnehmer*innen erfolgreich. Der KSB veranstaltete ein Inklusions-Sportfest.

Social Media

Es erfolgte eine Erhöhung der Anzahl an Posts in Facebook und Instagram, so dass eine deutliche und nachhaltige Erhöhung der Likes und Follower erzielt werden konnten.

Zusätzlich wurde ein Social-Media-Handbuch für den KSB erstellt.

Sport goes digital

Herr Lamertz erklärt das Ziel der App. Sie soll künftig alle Sportgelegenheiten im Kreis aufzeigen und für alle interessierten Bürger zugänglich machen, u.a. über eine Suchfunktion. Er erklärt die jeweilige Nutzung durch die Vereine und deren Usern/Endverbrauchern und zeigt Screenshots des bisherigen Designs.

Herr Brück / SSV Brühl ergänzt, dass es das gemeinsame Ziel sei, die Nutzung der App (Anlegen und Instandhalten) so arbeitsarm wie möglich zu gestalten.

Satzungsausschuss

Frau Pörner stellt die bisherige Arbeit der Arbeitsgruppe „Satzungsausschuss“ mit folgenden Mitgliedern vor: Dr. Michael Groll und Dr. Gerhard Illian (für die SSVe), Wolfgang Eßer und Ferdinand Uhde (für Beiräte/Fachschaften), Angelika Pörner, Stefan Lamertz (für KSB).

Es fanden 5 Treffen (in Präsenz als auch online) statt. Die Grundlage der Arbeit waren die Satzungsentwürfe der Mitgliederversammlung von 2022. Hieraus ist das Ziel eine neue Satzung zu erarbeiten.

Folgende Inhalte wurden besprochen:

- Redaktionelle Änderungen, z.B. Amtsbezeichnungen, Konkretisierungen
- Streichung und Zusammenführung von Inhalten, sowie Erweiterung fehlender Inhalte (z.B. Jugendschutz, Anti-Rassismus) und z.T. Neuordnung der §§
- Ständige Konferenzen der SSVe und der Fachschaften als neue Gremien
- Erweiterung des KSB-Vorstandes
- Erhöhung des Stimmrechts der Fachschaften auf nun 3 Stimmen
- Zulässigkeit hybrider Mitgliederversammlungen

Frau Pörner hat zugesagt, dass der Entwurf der neuen Satzung bis Ende des Jahres fertig ist, sodass dieser zur nächsten MV zur Diskussion steht.

Herr Lamertz schlägt vor, die neue Satzung schon mit Leben zu füllen, indem die Ständigen Konferenzen bereits in den nächsten Wochen zu einer konstituierenden Sitzung einberufen werden. So hat man den Vorteil die Strukturen (Ordnung, Vertretung) zu schaffen. Auf Rückfrage, ob etwas aus Sicht der anwesenden Stimmberechtigten dagegenspricht, erfolgen keine

Rückmeldungen, so dass der KSB das Gremium zeitnah nach der MV einberufen wird.

3.3 Bericht über den Jahresabschluss 2022

Herr Lamertz stellt den Jahresabschluss 2022 vor. Er ist den Mitgliedern mit der Einladung zugesandt worden. Herr Lamertz hat die Zahlen aus dem Jahresabschluss 2021 für eine vergleichende Darstellung in der MV ergänzt. Die Jahresabschlusszahlen sind auf der Grundlage des Jahresabschlusses des Steuerbüros erstellt. Darüber sind Zuschüsse zusammengefasst, die i.e.S. in der Position „Qualifizierung“ eingestellt werden müssten. Der KSB erwirtschaftete ein positives Jahresergebnis darin. Die Aufschlüsselung soll zukünftig zu den Projekten eindeutiger werden und auch einen Vergleich zum Wirtschaftsplan zulassen. Er verweist auf die extrem hohe Zuschussabhängigkeit des KSB.

Herr Lamertz geht gesondert auf die Kosten des EU-Projektes Sport goes digital ein. Hier fallen Kosten im Bereich Personal, Entwicklung App+Ild. Kosten und Digitaler Fitness-Parcours an. Er betont, dass bei der Abrechnung beachtet werden muss, dass der KSB 20 Prozent Eigenanteil decken muss. Aufgrund dieser Bedingung, hat der KSB bereits im Sommer 2022 begonnen, Kosten größtmöglich zu reduzieren. Nach aktueller Hochrechnung beläuft sich der Eigenanteil auf 60.000 €.

Rücklagen

Bei den gebildeten Rücklagen wurden bei den Rücklagen für das Projekt Sport goes digital 69.476,96 € aufgelöst. Weitere Rücklagen sind z.B. für Personal oder EDV vorhanden.

Aufgrund der Digitalisierungsförderung sollen die Rücklagen im EDV-Bereich, falls nötig, für neue Mobiltelefone der Mitarbeiter verwendet werden.

TOP 4 Bericht der Kassenprüfer

Der Bericht der Kassenprüfer wird durch Herrn Kochs vorgetragen. Die Prüfung wurde durch die Prüfer Dieter Kochs, Volker Dannenberg und Walter Ley durchgeführt.

Die Prüfung fand am 11.05.2022 in Anwesenheit des Vorsitzenden Harald Dudzus und des Geschäftsführers Stefan Lamertz, in den Räumen des Kreissportbundes Rhein-Erft statt.

Übereinstimmend sind die Kassenprüfer zu folgendem Ergebnis gelangt: Das Finanzwesen des Vereins ist geordnet. Der vorgelegte Finanzbericht des Schatzmeisters, Jahreskonten, Kontennachweise und Entwicklung des Anlagevermögens ist vollständig und rechnerisch richtig. Für alle Zahlungsin- und Ausgänge liegen alle Belege vor. Es handelt sich um keinen

wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb und alle Gelder wurden bestimmungsgemäß verwendet.

Empfehlung:

Alle schuldrechtlichen Verpflichtungen und Finanztransaktionen des KSB werden auf ihre sachliche Richtigkeit durch den Vorstand Finanzen und ein weiteres Vorstandmitglied geprüft und abgezeichnet.

Der Jahresabschluss 2022 erfolgte durch das Steuerberatungsbüro Rimke & Kollegen.

TOP 5 Aussprache und Genehmigung der Berichte & der Jahresabschlusses 2021

Anmerkung zum Satzungsentwurf: Sollte es in einer Kommune keinen aktiven SSV geben, kann ein Verein vertretend teilnehmen.

Die Berichte werden mit

100	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Enthaltungen

verabschiedet.

TOP 6 Entlastung des Vorstandes

Herr Kochs schlägt die Entlastung des Vorstandes vor.

97	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
3	Enthaltungen

Der Vorstand des KSB Rhein Erft e.V. bedankt sich für das Vertrauen der Mitglieder und freut sich auf die weiterhin gute Zusammenarbeit.

TOP 7 Wirtschaftspläne 2024-2026

7.1 Erläuterung der Wirtschaftspläne 2024- 2026

Herr Lamertz stellt die Wirtschaftspläne vor und betont nochmals die Zuschussabhängigkeit des KSB. Er erklärt, dass aufgrund gestrichener Fördermittel seitens des LSB Projekte wie z.B. „Bewegt älter werden“ wegfallen und dass Personalkosten nun anderweitig gedeckt werden müssen um Mitarbeiter beschäftigen zu können. Dies sieht er als unabdingbar, um im Sinne der Sportentwicklung die Handlungsfähigkeit des KSB aufrecht halten

zu können. Aufgrund der sinkenden Fördermittel sollen ggf. Rücklagen für Personalkosten aufgelöst werden. Ebenso sollen Einnahmen aus der Qualifizierung für Personalkosten genutzt werden. Herr Lamertz appelliert Qualifizierungsmaßnahmen beim KSB zu belegen.

Insgesamt ist der Haushaltsplan ausgeglichen.

7.2 Aussprache und Genehmigung der Wirtschaftspläne 2022-2024

erfolgt mit:

100	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Enthaltungen

TOP 8 Vereinsaustritte/ Feststellung und Beschlussfassung (§9) Die Mitgliederversammlung muss über die Vereinsaustritte nach §9 abstimmen.

Folgende Vereine haben die Vereinsauflösung beantragt:

- Tauchfreunde Nemo (ordentliches Mitglied)
- Black Dragon JR e.V (ordentliches Mitglied)

Der Vorstand begründet die beiden Auflösungen und die Mitgliederversammlung stimmt dem zu.

TOP 9 Behandlung eingegangener Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

TOP 10 Wahl eines*r Wahlleiter*in

David Held wurde vom Vorstand als Wahlleiter vorgeschlagen und stellt sich vor.

Abstimmung:

100	Ja-Stimmen
0 Stimmen	Nein-Stimmen
0 Stimmen	Enthaltungen

David Held wurde einstimmig von der Mitgliederversammlung gewählt.

TOP 11 Wahlen gemäß §20 der Satzung

Es handelt sich um Ergänzungswahlen.

11.1 Vorstand Finanzen

Michael Heidelmeier wird vom Vorstand des KSB vorgeschlagen. Er stellt sich kurz vor.

Stimmen	100	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Enthaltungen

Herr Heidelmeier nimmt die Wahl an.

11.2 Vorstand Kommunikation

Der Vorstand hat in den zurückliegenden Monaten intensive Gespräche geführt. Es findet sich jedoch kein Kandidat, der aktuell für die Vorstandsposition kandidieren möchte.

Aus der Versammlung kommen keine Vorschläge.

11.3 Vorstand Sportjugend

Eine Wahl kann hierzu satzungsgemäß nicht stattfinden. Die Sportjugend im Kreissportbund muss sich neu aufstellen. Herr Lamertz erklärte die bisherigen Maßnahmen, die noch nicht zu möglichen KandidatInnen geführt haben.

11.4 Bestätigung der Fachbeiräte

Die Mitgliederversammlung muss die Fachbeiräte mit ihrer mehrheitlichen Stimmabgabe bestätigen.

100	Ja Stimmen
0 Stimmen	Nein-Stimmen
0 Stimmen	Enthaltungen

Alle aufgeführten Fachbeiräte wurden von der Mitgliederversammlung bestätigt. Von allen liegt eine persönliche Zustimmung vor.

11.5 Gleichstellungsbeauftragte

Es erfolgen keine Vorschläge aus der Versammlung.

TOP 12 Verschiedenes

Herr Lamertz und Frau Pörner ehren Frau Bajohr für ihr 10-jähriges Engagement für den KSB.


Anregungen für den KSB in Sachen Verringerung der Abhängigkeit von Fördermitteln

werden von Herrn Kochs / SV Horrem und Herrn Wodock / SSV Erftstadt
eingebracht, z.B. könnte man sich mit den Kassenswarten der SSVen austauschen,
da die Problematik überall ähnlich sei.

Herr Lamertz geht abschließend nochmal auf die Dringlichkeit des Wiederaufbaus
einer Sportjugend und dem damit verbundenen Vorstand einer Sportjugend im KSB
ein, um Förderungen zu sichern und die Vertretung der Jugend im Vorstand zu
gewährleisten. Frau Sasse / TSV Glessen, und Herr Kirch / Borussia Buir, erfragen
den Zeitaufwand derartiger Tätigkeiten und die genaue Aufgabenbeschreibung. Herr
Dudzus merkt an, dass eine Stellenbeschreibung (Profil) in der Geschäftsstelle des
KSB vorhanden ist und auf Nachfrage zugesandt werden kann

TOP 13 **Schlussworte des Vorsitzenden**

Ende 21:25 Uhr


.....
Harald Dudzus
Vorsitzender

i.A. SP'ins
.....
Stefan Lamertz
Geschäftsführer


.....
Sandra Kranz
Protokollführerin

Bergheim, den 08. November 2023

Die unterschriebene Form des Protokolls ist in der KSB-Geschäftsstelle einsehbar.